

Schatten der Mobutu-Kampagne

Seit Herbst 2009 ist die Familie eines NGO-Kontaktes der Mobutu-Kampagne in Kinshasa untergetaucht. Die Kontaktperson ist seit Dezember 2009 zur Verhaftung wegen „Diffamierung der Regierung“ ausgeschrieben. Aktion Finanzplatz begleitet den Fall weiterhin.

Die Präsidialgarde und die Nationale Polizei setzen seit Juli letzten Jahres eine Repressionspolitik gegen Journalisten und Menschenrechtsaktivisten um. Diesen Juni und Juli wurden zwei Aktivisten von den Sicherheitskräften erschossen. Aktion Finanzplatz unternimmt deshalb alles, um die Kontaktperson der schweizerischen NGO-Koalition zum Fall Mobutu sowie deren Familie zu schützen (siehe fpi 1 10). Diesen Mai wurde ein Asylantrag gestellt. Aktion Finanzplatz informierte das Bundesamt für Migration sowie die vorgesetzte Stelle der Botschaft laufend über Vorladungen, Verhaftungslisten sowie die Organisation von Aufenthaltsorten und lokalen Helfern.

Inzwischen hat das Bundesamt für Migration die Einreisebewilligung erteilt. Jedoch kamen bei einer Hausdurchsuchung die Reisedokumente abhanden. Auf Koordination der AFP hin klären die Schweizer Botschaft und die Uno unterschiedliche Ausreisemöglichkeiten ab. Zusammen mit lokalen Helfern, darunter einem Anwalt, konnte nun bereits ein Jahr lang die Entdeckung und Festnahme verhindert werden. Der Anwalt wurde inzwischen verhört und wird beschattet. In Absprache mit der Kontaktperson müssen deshalb wöchentlich oder täglich die Kommunikation neu organisiert und neue Aufenthaltsorte gefunden und finanziert werden. Die schweizerische NGO-Koalition beteiligt sich an den Kosten.

Für die NGOs stellt sich die grundsätzliche Frage nach der Sicherheit lokaler Partner, die sich engagieren. Was können schweizerische NGOs schon im Vorfeld ihrer Arbeit vor Ort machen, damit solche Entwicklungen verhindert werden können, ohne dass das Engagement vor Ort aufgegeben werden muss? Eine breitere Verteilung auf mehrere lokale Verantwortliche bietet einen ganz offensichtlichen Sicherheitsvorteil. (mam)